

Narren im Stress

Die Werdener Karnevalsgesellschaften waren am Wochenende gleich mehrfach im Einsatz

Werden/Essen. Wenn Werdener Karneval feiern, dann aber gründlich. Die drei Karnevalsgesellschaften vor Ort hatten jedenfalls ihre liebe Mühe, allen Terminen gerecht zu werden. Sowohl die 1. KG Völl Freud als auch die Fischlaker Narren und die KG Lindenbeck waren am Wochenende gleich mehrfach im Einsatz.

So vertrat das närrische Trio geschlossen die Werdener Farben beim Essener Rosenmontagszug. Alle drei Gesellschaften hatten wieder einen eigenen Motivwagen gebaut, der an der Gruga der Narrenschaft präsentiert wurde.

Doch bereits vor diesem karnevalistischen Großereignis hatten die Werdener Jecken alle Hände voll zu tun. Auch Peter Gabka von der KG Lindenbeck. Als er am Donnerstag pünktlich mit dem Da-

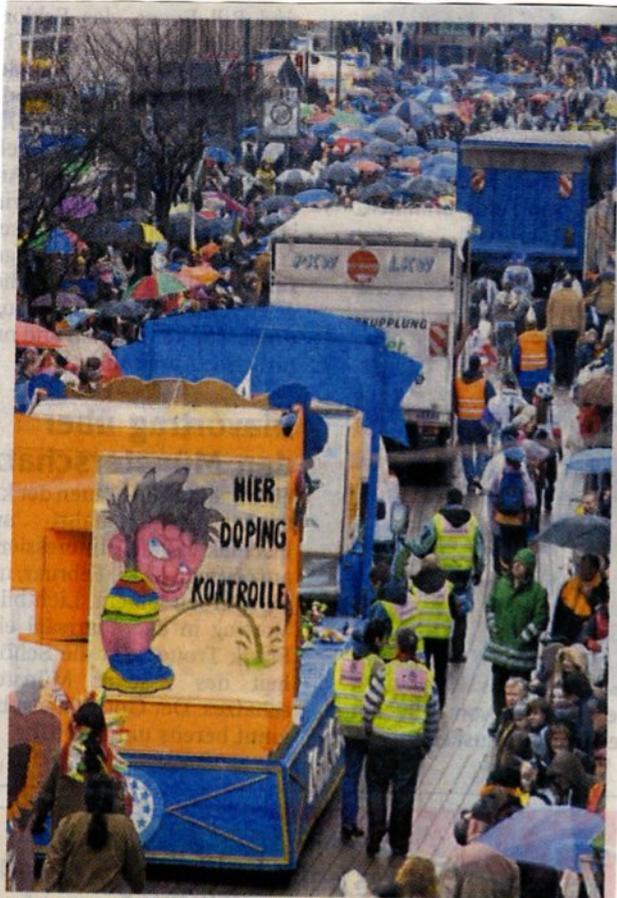
menelferrat in den Saal der Domstuben einzog, wurde er von den Jecken schon sehnlichst erwartet. Der Hausfrauennachmittag hat eben Tradition und ist seit 1980 ein echter Publikumsmagnet. Was nicht zuletzt am guten Programm liegt. Ein bunter Mix aus Musik, Comedy und satirischen Büttensreden, dazu die beliebten Eigengewächse, wie zum Beispiel die „Oldies“ – Narrenherz, was willst du mehr.

Der Werdener Bollerwagenumzug ist ein Muss für jeden Lindenbecker, genauso wie für jeden Narren aus Fischlaken. Die Völl Freud hingegen war am Sonntag in Oberhausen am Start. Sozusagen als Generalprobe für den Essener Umzug.

Die Fischlaker Narren hatten noch das Ergebnis des traditionellen Hahneköppens

aufzuarbeiten. Am Sonntagabend folgte der obligatorische Krönungsball in der Gaststätte „Zum Schwarzen“. Dort überreichte der scheidende Kaiser Hans-Georg I. Weber mit Tränen in den Augen Königskette und Zepter an den neuen Monarchen Kaiser Harald I. Schulten. Auch Kaiserin Monika I. Weber räumte den Thron für ihre Nachfolgerin Claudia II. Schulten, die ihre Krone als Zeichen der närrischen Herrschaft in Empfang nahm.

In Stimmung gebracht hatten sich die Fischlaker bereits am Samstagabend beim Kostümball ebenfalls im „Zum Schwarzen“. Doch damit noch nicht genug. Heute tragen die Lindenbecker und die Fischlaker Narren Bacchus zu Grabe. Bei FN geht dieser gar in Flammen auf. **M.H.**



Die KG Völl Freud darf beim Essener Umzug natürlich nicht fehlen. Das Thema der Werdener: Doping. D. Straßmeier



Kurz bevor es los ging, spielte sich Sascha Beier von der KG Völl Freud schon mal warm. Die Akteure waren bei nasskalter Witterung nicht zu beneiden. Dennis Straßmeier

WERDEN FEIERT KARNEVAL